

# PARADIESISCHE AUSWAHL

Unter dem Slogan „Garden of Paradise“ präsentiert **Paul Wild** wieder farbenfrohe Inspirationen für den Frühling.

## D

Die bunten Arrangements am Stand von Paul Wild liefern Inspirationen für außergewöhnliche Schmuckkreationen. Sattes Dschungelgrün und tropisches Blau sind in diesem Jahr dabei die dominierenden Farben – schließlich lautet der Farbtrend 2017, den das Farbforschungsinstitut Pantone bestimmt hat, „Greenery“.

„Blaue und grüne Farbedelsteine sind bei uns sehr gefragt“, berichtet Markus Paul Wild, CEO von Paul Wild. „Schmuckdesigner können hier aus einem breiten Spektrum an Farbtönen ihre Lieblingssteine auswählen.“ Aber auch Kostbarkeiten in Rosé und Pink seien derzeit sehr begehrt. Ob einzelne Edelsteine, Sets oder Garnituren: Bei Paul Wild können die Besucher nicht nur aus einer breiten Farbpalette wählen, sondern auch aus einer außergewöhnlichen Vielfalt an Größen, Formen und Schlifffen.

### LEADER IM GLOBALEN BUSINESS

Das Unternehmen aus Kirschweiler ist seit Generationen auf den Handel von Edelsteinen spezialisiert. 1927 von Namensgeber Paul Wild gegründet, spielt es heute eine führende Rolle im globalen Edelstein-Geschäft. Die Firma besitzt Minen in Brasilien und Afrika und bietet ein umfangreiches Portfolio farbiger Edelsteine, darunter Paraiba-Turmaline, Rubine, Saphire, Smaragde, Tansanite und Spinelle.

Neben zahlreichen Neuheiten liegt das Augenmerk in Basel wieder auf den Kostbarkeiten aus den eigenen Minen. Unter anderem gehören hierzu leuchtend grüne Demantoide aus einer Mine in Namibia, die das Unternehmen seit 2010 besitzt. Bei den Paraiba-Turmalinen, für die Paul Wild weltweit bekannt ist, präsentiert der Edelsteinspezialist beispielsweise einen Entwurf für ein Schmuckset mit einem beeindruckenden Gesamtgewicht von fast 90 Karat. ■

[www.paulwild.com](http://www.paulwild.com); Halle 3.0, Stand D05